

## OPEN CALL:

### **#JETZT! THINK & DO TANK für eine Kulturpolitik der Gegenwart und Zukunft**

Wie geht Kulturpolitik aus junger Perspektive? Welche (kultur-)politischen Themen beschäftigen unsere Generation? Wo besteht dringend Handlungsbedarf und wie können wir uns vernetzen, um unsere Themen zu positionieren und Veränderung voranzubringen? Was muss aus Deiner Sicht unbedingt verändert werden?

### **Bewerbt Euch und werdet Teil vom #JETZT! THINK & DO TANK**

Es erwarten Euch:

- Ein spannendes Impuls- und Vernetzungstreffen in Berlin
- Ein zweitägiger Workshop zum Weiterdenken/Austauschen und Diskutieren sowie drei weitere digitale Treffen
- Eure eigene Web-Talk Reihe bei der Kulturpolitischen Gesellschaft

Mit #JETZT! Think & Do Tank möchten wir mit Dir den Fokus auf die kulturpolitischen Themen der Gegenwart und Zukunft legen. Uns interessiert dabei besonders, was Dich beschäftigt, wofür Du brennst, was Deiner Meinung nach verändert werden muss und wie Lösungen aussehen können. Wir laden Dich deshalb herzlich ein, Teil des #JETZT! THINK & DO TANK zu werden. Das Programm besteht aus zwei analogen Präsenzveranstaltungen sowie drei digitalen Treffen.

Die erste Präsenzveranstaltung findet in Berlin statt und wird als zweitägiges Impuls- und Vernetzungstreffen gestaltet. Wir möchten Dir nicht nur einen Einblick in die Praxis der Kulturpolitik geben, sondern Dich vor allem mit jungen Entscheidungsträger\*innen aus dem kulturpolitischen Sektor in Austausch bringen. Wir erhoffen uns spannende Diskussionen und viele Ideen für die kulturpolitischen Themen der Gegenwart und Zukunft.

Die zweite Präsenzveranstaltung soll den Charakter des Think- & Do Tanks des Programms bestärken. Wir möchten mit Dir und den anderen Teilnehmenden in einen intensiven Austausch gehen und an Deinen Themen weiterdenken und weiterarbeiten. Dafür planen wir zwei Tage gemeinsamen Workshop abseits des Geschehens ein. Hier sollt ihr zusammen Zeit bekommen, die Themen, die Euch beschäftigen auszuarbeiten und untereinander zu diskutieren. Das Ergebnis dieser zwei Tage könnt Ihr Ende des Jahres in Eurer eigenen Web-Talk Reihe bei der Kulturpolitischen Gesellschaft präsentieren.

Die drei digitalen Veranstaltungen runden die analogen Treffen ab und dienen dem Kennenlernen und dem Vor- bzw. Nachbereiten der beiden Präsenzveranstaltungen.

## #JETZT! THINK & DO TANK umfasst:

- zwei zweitägige Präsenzveranstaltungen sowie drei Onlineveranstaltungen im Zeitraum zwischen September 2024 und Dezember 2024
- ein abwechslungsreiches Programm aus Expert:innengesprächen, Impulsen aus der Kulturpolitikpraxis und Vernetzung.
- die eigene Gestaltung einer Web-Talk-Reihe bei der Kulturpolitischen Gesellschaft.

Die Teilnahme ist gebührenfrei. Reise-, Übernachtungskosten und Verpflegung werden übernommen.

## Teilnahmevoraussetzungen:

- Alter: zwischen 18 und 35 Jahren
- politisches/gesellschaftliches/künstlerisches Engagement mit Interesse an kulturpolitischen Fragen und Diskussionen (ein kulturpolitisches Vorwissen ist notwendig)
- Interesse an Austausch und Netzwerkbildung mit anderen politisch interessierten Menschen
- Möglichkeit zur verbindlichen Teilnahme an mindestens einem Präsenzmodul und zwei Onlineveranstaltungen
- persönliche Berichterstattung/ Evaluation des Projekts

## Bewerbung:

Bewerbungen, zusammengefügt als PDF-Datei, können per Mail bis zum **28. Juli 2024** an [burghardt@kupoge.de](mailto:burghardt@kupoge.de) geschickt werden.

Schick uns bitte neben Deinem Lebenslauf einen einseitigen Text zu, in dem Du auf Deine Weise auf folgende Fragen eingehst:

- Welche (kultur-)politischen Themen beschäftigen mich gerade (nicht)?
- Wofür setze ich mich gesellschaftspolitisch (nicht) ein?
- Was interessiert mich (nicht) an Kunst und Kultur?
- Welche Erwartungen hast du an den #JETZT! THINK & DO TANK?

Die Anzahl der Plätze für das Programm ist auf 15 begrenzt. Die Auswahl wird durch eine Jury getroffen.

Bei Fragen könnt ihr Euch jederzeit per Email wenden an Charlotte Burghardt ([burghardt@kupoge.de](mailto:burghardt@kupoge.de))

Wir ermutigen insbesondere junge Menschen ohne akademischen Hintergrund, mit persönlicher beziehungsweise familiärer Migrationsgeschichte, BIPOC und FLINT-Personen sich zu bewerben.

**Bewerbungsschluss:**  
28. Juli 2024

**Auswahl der Teilnehmenden:**  
Bis Mitte August 2024